

Das meinen Lehrerinnen und Lehrer zur „Aktion Lesekoffer“:

Buchauswahl

„Sie hat uns durchweg gut gefallen. Besonders die Jungen waren begeistert, dass das Thema Fußball so häufig vertreten war. Sinnvoll fanden wir auch, dass viele Sachbücher dabei waren.“
(Lehrerin, HRS)

„Für die Klasse 5,6,7 war die Buchauswahl in Ordnung. Das Kinderaufklärungsbuch hätte man weglassen können.“
(Lehrer, HS)

„Meine Klasse war größtenteils sehr zufrieden mit Ihren Büchern. Einzelne Kinder hatten Schwierigkeiten „dicke“ Bücher zu lesen. Ich fand es toll, dass so viele verschiedene Bereiche/Themen angeboten wurden.“
(Lehrerin, GHS)

„Sehr gut! Sowohl vom Inhalt als auch vom Leseumfang war für jeden Schüler etwas dabei!“
(Lehrerin, GHS)

„Die Buchauswahl kam gut an. Die Mischung zwischen Sachbüchern und Erzählungen traf die Leseerwartungen. Schwierigkeiten beim Lesen gab es mit den Englischbüchern, da in der GS Englisch meist nur gehört und gesprochen wird.“
(Lehrerin, GS)

„Anregende gute Mischung der Bücher!“
(Lehrerin, GS)

„Abwechslungsreich, sehr ansprechend und vielseitig. Ist bei den Kindern auf großes Interesse gestoßen.“
(Lehrerin, GS)

„Es wurden verschiedene Interessengebiete der Kinder (Klasse 4) abgedeckt. Gute Mischung!“
(Lehrerin, GS)

„Prima. Viele spannende neue Bücher zu unterschiedlichsten Themen: toll!“
(Lehrerin, GS)

„Die Kinder fanden alle Bücher gut, in denen es um Probleme Gleichaltriger ging. Geschichtliche oder naturwissenschaftliche Themen werden nicht oder nur wenig gewählt. Mir selbst gefiel die Auswahl (viele Bücher auf den Bestsellerlisten) und die Aktion.“
(Lehrerin, RS)

„Uns hat die Buchauswahl sehr gut gefallen. Es war für jedes Kind etwas Interessantes dabei. Auch die Mischung zwischen erzählender und Sach-Literatur war gelungen!“
(Lehrerin, GS)

„Sehr gut! Zuerst einmal hat uns die Menge der im Koffer enthaltenen Bücher erstaunt. Die Auswahl eines oder mehrer Bücher fiel den Kindern nicht schwer, da den unterschiedlichen Interessen und Lesefähigkeiten/-fertigkeiten gut entsprochen wurde. Insgesamt ein sehr altersgerechtes Angebot!“
(Lehrerin, GS)



„Wir haben zwar an unserer Schule eine gut ausgestattete Bücherei, die auch regelmäßig genutzt wird, der Lesekoffer ist jedoch eine tolle Ergänzung. Meine Kinder wünschen sich in der 4. Klasse wieder einen Koffer mit interessanten Büchern.“

(Lehrer, GS)

Unterrichtseinsatz

„- Lehrer liest vor – Lesesteckbrief zu einem Buch erstellen – dazu Gedichte, Lesezeichen – Schüler leihen aus (Ausleihkarten hergestellt)“

(Lehrerin, GHS)

„Jeder konnte für ein Buch seiner Wahl ein Referat anfertigen und mit der Klasse eine „Buchbesprechung“ durchführen. Freies Lesen.“

(Lehrer, GHS)

„Wir haben eine Bücherrallye gemacht (26 Fragen zu den Büchern aus dem Lesekoffer)“

(Lehrerin, GS)

„Die Klasse hat die Bücher gesichtet. Die Kinder haben sich für ein Buch entschieden, gelesen und anhand von zwei Arbeitsblättern vorbereitet. Dann wurden die Bücher in der Klasse vorgestellt und ein kleines Stück vorgelesen.“

(Lehrerin, GS)

„Als Leseübungen im Unterricht und zu Hause. Jeder Schüler hat zu einem Buch ein kleines Tagebuch geschrieben, sein Buch vorgestellt und eine Textstelle vorgelesen.“

(Lehrerin, GHS)

„Wir haben Leih Scheine erstellt und jedes Kind durfte sich ein Buch zur Zeit ausleihen. Die Bücher waren die ganze Zeit auf einem Büchertisch ausgestellt, so dass in den nicht entliehenen Büchern in den Pausen gestöbert werden konnte. Jedes Kind sollte ein Buch ganz lesen (Langzeithausaufgabe) und später den anderen Kindern vorstellen. Eine Lesenacht rundete das Lesekoffererlebnis ab.“

(Lehrerin, GHS)

„Jedes Kind konnte die Bücher ausleihen, im Unterricht war an bestimmten Tagen „Lesezeit“. Außerdem stellte jedes Kind am Ende der Ausleihzeit ein Buch vor.“

(Lehrerin, GS)

„Freie Lesestunden, Gestalten einer individuellen Buchvorstellung (Steckbrief)“

(Lehrerin, GS)

„Es wurde einmal pro Woche im Unterricht gelesen und ein Tagebuch angefertigt.“

(Lehrerin, GS)

„Wochenweise Ausleihe der Bücher mit kurzen Referaten nach der Ausleihe.“

(Lehrer, RS)

„Schüler stellten einzeln den gelesenen Band vor; zum Buch wurden „Steckbriefe“ geschrieben; an Hand einer Illustration wurde ein besonderer Gesichtspunkt gezeigt und dem Plenum vermittelt; Buchbemerkungen wurden z.T. als Tandem geleistet.“

(Lehrer, Gymnasium)

Nach einer Kurzvorstellung der Bücher durch die Lehrkraft wählten die Schüler zunächst ein Buch aus. In den nächsten Tagen erzählten sie von ihren ersten Eindrücken und konnten noch mal tauschen bzw. ein neues Buch leihen. Am Ende erstellten sie mit Hilfe eines Arbeitsblattes eine Buchvorstellung, die vorgelesen wurde.

(Lehrerin, GS)

„Wir haben die Bücher zunächst im Sitzkreis gesichtet. Jedes Kind durfte sich ein Buch aussuchen. Die Bücher wurden von den Kindern im Unterricht vorgestellt und ein interessanter Abschnitt vorgelesen.“

(Lehrer, GS)

... so bleibt mir noch zum Schluss, mich bei Ihnen für die entstandenen Unannehmlichkeiten [verschwundenes Buch] zu entschuldigen und die „Aktion Lesekoffer“ sehr zu loben: Es hat allen beteiligten Klassen viel Spaß gemacht, in den Büchern zu stöbern!

(Lehrer, RS)

Zitate im Internet: <http://tinyurl.com/74y597y>

Für Ihr Smartphone:

